

Beratungsunterlage

öffentlich	Gemeinderat	08.03.2022	Kenntnisnahme
------------	-------------	------------	---------------

Der Weg zum gesunden, selbstbestimmenden Leben im St. Franziskus

- Sachstand

Wie im Jahr 2021 bereits im Stiftungsrat berichtet, strebt die Verwaltung eine konzeptionelle Veränderung des Betreuungskonzeptes des Altenpflegeheims St. Franziskus in Richtung Wohngruppenkonzept an. Dadurch soll den Bewohnern eine weitgehend am Alltag von zu Hause ausgerichtete Tagesstruktur, mehr Selbstbestimmung und Teilhabe im Sinne eines erweiterten Gesundheitsverständnisses ermöglicht werden. Dies umfasst neben pflegerischen Aspekten auch soziale Bedürfnisse und persönliche Prioritäten der pflegebedürftigen Menschen.

In einem ersten Schritt wurde die Speiserversorgung durch eine Abkehr vom Tablett System stärker dezentralisiert. Mit der Umsetzung des Wohngruppenkonzepts und einer stärkeren Alltagsorientierung sind weitere Änderungen der Betriebsorganisation verbunden.

Bei der weiteren Konzeptentwicklung spielen neben den Bedürfnissen unserer Bewohner unter anderem auch die Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter eine zentrale Rolle (Gesundheitsförderung).

Die Arbeitsbedingungen sollen durch eine leistungsgerechte Aufgabenverteilung zwischen den Berufsgruppen und Arbeitsbereichen, ausgewogene Arbeitsabläufe, die Arbeitsspitzen berücksichtigen und durch eine adäquate Ausstattung der Wohnküchen, die Arbeitsschutz und ergonomisches Arbeiten gewährleisten, optimiert werden.

Für das Projekt wurde bei der Techniker Krankenkasse im Rahmen des Programms „Starke Pflege“ im Jahr 2021 ein Förderantrag gestellt, der bewilligt wurde. Der Gesamtförderbetrag

beläuft sich auf rund 39.000 €. Das Projekt wird begleitet durch die Firma aku GmbH aus Bad Dürkheim.

I. Projektplanung

Steuerungsteam und Arbeitsgruppen

Das Projekt soll über die gesamte Laufzeit durch ein Steuerungsteam begleitet werden, in dem der Spitalverwalter, die Pflegedienstleitung und ihre Stellvertretung, die Küchenleitung, die Techniker Krankenkasse und die aku GmbH vertreten sind.

Des Weiteren wird eine Arbeitsgruppe installiert, in der alle Berufsgruppen beteiligt werden.

Das Projekt ist wie folgt gegliedert:

- Vertiefende Ist Analyse
- Maßnahmenplanung in ca. 5 Workshops unter Beteiligung der Mitarbeiter u.a.
 - Festlegung Leistungsstandards zum neuen Betriebskonzept
 - Schnittstellenverteilung zwischen den Arbeitsbereichen und den Berufsgruppen
 - Festlegung optimierter Personaleinsatzstrukturen und Arbeitsabläufe
 - Auslotung Budget
- Teamentwicklung
- Workshop Impuls „Gesundheit am Arbeitsplatz“
- Evaluation / Erfolgskontrolle
- Angebot für Bewohner zur Stärkung der psychosozialen Gesundheit

In der Stiftungsratssitzung werden die Projektplanung und die Inhalte näher vorgestellt.

Beschlussvorschlag

Vom Projektstand zur Entwicklung eines Wohngruppenkonzepts wird Kenntnis genommen